

## NIEDERSCHRIFT

aufgenommen über die am 07. November 2012 im Gemeindeamt Wimpassing an der Leitha um 20.00 Uhr abgehaltene Sitzung des Gemeinderates von Wimpassing an der Leitha.

Anwesende: Bürgermeister Wolowiec Josef  
Vizebürgermeister Mag. Johann Koller  
Mitglieder des Gemeinderates: Dr. Hans Ackerbauer, Dominik Artner, Kerstin Blümel, Karin Eibeck, Michael Gossmann, Kurt Handl, Georg Jelenko, Edeltraud Mayer, Peter Rünzler, Christian Schroll, Sabine Schroll, Gerald Szekfü, DI Friedrich Tschiedel, Petra Weber, Herbert Weiss, Herbert Wolowiec.

Als entschuldigt fehlen: Hans Zeilinger  
Beglaubiger: Kerstin Blümel und Karin Eibeck  
Schriftführer: AM Ing. Michael Bauer.

Bürgermeister begrüßt als Vorsitzender die Erschienenen und stellt an Hand der Einladung fest, dass die Einladung sämtlicher Gemeinderatsmitglieder ordnungsgemäß erfolgt ist, die Tagesordnung für die Sitzung des Gemeinderates gleichzeitig mit der Zustellung der Einberufung an der Amtstafel der Gemeinde öffentlich kundgemacht wurde und die Sitzung auch beschlussfähig ist.

## TAGESORDNUNG

1. Wahl des Gemeindegassiers
2. Wahl des Umweltgemeinderates
3. Wahl des Prüfungsausschusses
4. Wahl eines Berufungsausschusses
5. Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeindeverbandsausschusses
6. Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Sanitätsausschusses
7. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Vollversammlung des Wasserleitungsverbandes
8. Örtlicher Tourismusverband – Wahl von 3 Mitgliedern
9. Bauausschuss – Wahl der Mitglieder
10. Wahl des Jugendgemeindeferenten
11. Entsendung von 2 Mitgliedern in den Feuerwehrbeirat
12. Festsetzung der Entschädigung des Gemeindegassiers
13. Anschaffung eines neuen Gemeindefahrzeuges (Pritsche) – Auftragsvergabe
14. Schreiben der Abteilung 2, Amt d. Bgld. Landesreg. vom 05.09.2012 betreff Rechnungsabschluss 2011
15. Regelung der Dienstverhältnisse von
  - a) Koller Silvia (Kindergartenhelferin)
  - b) Judex Elisabeth (Kindergartenhelferin)
  - c) Pluschkovits Helga (Saisonarbeiterin)(Dieser Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt)
16. Ansuchen Marion Neubauer (Dieser Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt)
17. Allfälliges

Der Vorsitzende stellt die Frage, ob jemand gegen die Sitzungsniederschrift vom 07.10.2012 Einwendungen erheben will. Da dies nicht der Fall ist, erklärt der Vorsitzende die Sitzungsniederschrift vom 07.10.2012 als genehmigt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag alle Personalentscheidungen per Handzeichen zu wählen. Alle Gemeinderäte stimmen diesem Vorschlag zu.

#### 1. Wahl des Gemeindegassiers

Der Vorsitzende schlägt zum Gemeindegassier Edeltraud Mayer vor. Von der SPÖ Fraktion wird Herbert Weiss als Kassier vorgeschlagen, wobei dieser Antrag mit 5 Stimmen (Karin Eibeck, Georg Jelenko, Christian Schroll, Sabine Schroll, Herbert Weiss) zu 13 Gegenstimmen (Dr. Hans Ackerbauer, Dominik Artner, Kerstin Blümel, Michael Gossmann, Kurt Handl, Mag. Johann Koller, Edeltraud Mayer, Peter Rünzler, Gerald Szekfü, DI Friedrich Tschiedel, Petra Weber, Herbert Wolowiec, Wolowiec Josef) abgelehnt wird. Der Antrag des Bürgermeisters wird mit 13 Stimmen (Dr. Hans Ackerbauer, Dominik Artner, Kerstin Blümel, Michael Gossmann, Kurt Handl, Mag. Johann Koller, Edeltraud Mayer, Peter Rünzler, Gerald Szekfü, DI Friedrich Tschiedel, Petra Weber, Herbert Wolowiec, Wolowiec Josef) zu 5 Gegenstimmen (Karin Eibeck, Georg Jelenko, Christian Schroll, Sabine Schroll, Herbert Weiss) angenommen, womit mit

### **Beschluss 31/2012**

Edeltraud Mayer zum Gemeindegassier gewählt ist. Edeltraud Mayer nimmt die Wahl an.

#### 2. Wahl des Umweltgemeinderates

Der Vorsitzende schlägt seitens der ÖVP Gerald Szekfü vor. Von der SPÖ Fraktion wird Sabine Schroll als Umweltgemeinderat vorgeschlagen. Der Antrag des Bürgermeisters wird mit 10 Stimmen (Kerstin Blümel, Michael Gossmann, Kurt Handl, Mag. Johann Koller, Edeltraud Mayer, Peter Rünzler, Gerald Szekfü, Petra Weber, Herbert Wolowiec, Wolowiec Josef) zu 8 Gegenstimmen (Dr. Hans Ackerbauer, Dominik Artner, Karin Eibeck, Georg Jelenko, Christian Schroll, Sabine Schroll, DI Friedrich Tschiedel, Herbert Weiss) angenommen, womit mit

### **Beschluss 32/2012**

Gerald Szekfü zum Umweltgemeinderat gewählt ist. Gerald Szekfü nimmt die Wahl an.

#### 3. Wahl des Prüfungsausschusses

Einstimmig wird die Mitgliederanzahl mit 4 festgelegt. Somit steht der SPÖ der Vorsitz, der ÖVP die Stellvertretung und ein weiteres Mitglied und der FPÖ ebenfalls ein weiteres Mitglied zu. Die SPÖ-Fraktion schlägt als Obfrau Karin Eibeck vor. Seitens der FPÖ wird Dominik Artner als Mitglied nominiert. Die ÖVP möchte Petra Weber als Obfrau-Stellvertreterin und Kerstin Blümel als weiteres Mitglied in den Prüfungsausschuss entsenden.

Von den einzelnen Gemeindefraktionen werden somit mit

### **Beschluss 33/2012**

einstimmig gewählt: Obfrau: Karin Eibeck

Obm. Stv.: Petra Weber

Weitere Mitglieder: Kerstin Blümel und Dominik Artner

Die genannten Personen nehmen die Wahl an.

#### 4. Wahl des Berufungsausschusses

Die SPÖ-Fraktion schlägt vor die Mitgliederanzahl mit 3 festzulegen. Dieser Antrag wird mit 5 Stimmen (Karin Eibeck, Georg Jelenko, Christian Schroll, Sabine Schroll, Herbert Weiss) zu 13 Gegenstimmen (Dr. Hans Ackerbauer, Dominik Artner, Kerstin Blümel, Michael Gossmann, Kurt Handl, Mag. Johann Koller, Edeltraud Mayer, Peter Rünzler, Gerald Szekfü, DI Friedrich Tschiedel, Petra Weber, Herbert Wolowiec, Wolowiec Josef) abgelehnt. Der Bürgermeister stellt den Antrag den Berufungsausschuss aus 4 Mitgliedern zu bilden. Mit 13 Stimmen (Dr. Hans Ackerbauer, Dominik Artner, Kerstin Blümel, Michael Gossmann, Kurt Handl, Mag. Johann Koller, Edeltraud Mayer, Peter Rünzler, Gerald Szekfü, DI Friedrich Tschiedel, Petra Weber, Herbert Wolowiec, Wolowiec Josef) zu 5 Gegenstimmen (Karin Eibeck, Georg Jelenko, Christian Schroll, Sabine Schroll, Herbert Weiss) wird der Antrag angenommen. Somit steht der ÖVP der Vorsitz und 2 weitere Mitglieder und der SPÖ die Stellvertretung zu.

In den Berufungsausschuss werden von den Fraktionen mit

### **Beschluss 34/2012**

einstimmig gewählt:

Obmann:

Mag. Johann Koller

Obm. Stv.:

Sabine Schroll

Weitere Mitglieder: Herbert Wolowiec und Kurt Handl

Die genannten Personen nehmen die Wahl an.

5. Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeindeverbandsausschusses  
Der Bürgermeister berichtet, dass aufgrund der Einwohnerzahl 3 Mitglieder und Ersatzmitglieder in den Gemeindeverbandsausschuss zu wählen sind. Der ÖVP stehen 2 Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder und der SPÖ 1 Mitglied bzw. Ersatzmitglied zu. Von den Fraktionen werden mit

### **Beschluss 35/2012**

einstimmig gewählt:

Mitglieder:

Bgm. Josef Wolowiec

Peter Rünzler

Herbert Weiss

Ersatzmitglieder:

Mag. Johann Koller

Kerstin Blümel

Georg Jelenko

Die genannten Personen nehmen die Wahl an.

6. Wahl der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Sanitätsausschusses  
Ersatzmitglieder in den Sanitätsausschuss zu wählen sind. Der ÖVP stehen 2 Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder und der SPÖ 1 Mitglied bzw. Ersatzmitglied zu. Von den Fraktionen werden mit

### **Beschluss 36/2012**

einstimmig gewählt:

Mitglieder:

Petra Weber

Ersatzmitglieder: Kurt Handl  
Georg Jelenko  
Edeltraud Mayer  
Michael Gossmann  
Karin Eibeck

Die genannten Personen nehmen die Wahl an.

7. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Vollversammlung des Wasserleitungsverbandes

Als Delegierter und ein Ersatzdelegierter für die Vollversammlung des Wasserleitungsverbandes werden von der ÖVP-Fraktion mit

**Beschluss 37/2012**

einstimmig gewählt: Delegierter: Peter Rünzler  
Ersatzdelegierter: Gerald Szekfü

Die genannten Personen nehmen die Wahl an.

8. Örtlicher Tourismusverband – Wahl von 3 Mitgliedern

Der Bürgermeister berichtet, dass laut Tourismusgesetz von der Gemeinde 3 Mitglieder in den örtlichen Tourismusverband zu entsenden sind. Der ÖVP stehen 2 Mitglieder und der SPÖ 1 Mitglied zu. Einstimmig werden von den Fraktionen mit

**Beschluss 38/2012**

folgende Mitglieder in den örtlichen Tourismusverband entsendet:

Edeltraud Mayer  
Herbert Wolowiec  
Sabine Schroll

Die genannten Personen nehmen die Wahl an.

9. Bauausschuss – Wahl der Mitglieder

Einstimmig wird die Mitgliederanzahl mit 4 festgelegt. Somit steht der ÖVP 3 Mitglieder und der SPÖ 1 Mitglied zu. Einstimmig werden von den Fraktionen mit

**Beschluss 39/2012**

folgende Mitglieder gewählt: Bgm. Josef Wolowiec  
Gerald Szekfü  
Kurt Handl  
Hans Zeilinger

Die genannten Personen nehmen die Wahl an.

10. Wahl eines Jugendreferenten

Der Vorsitzende schlägt als Jugendreferenten Kerstin Blümel vor. Herbert Weiss möchte einen Jugendgemeinderat installieren und verweist auf die beliebige Absetzbarkeit eines Jugendreferenten durch den Bürgermeister. Für diese Position wird Sabine Schroll vorgeschlagen. Der Bürgermeister erklärt, dass die Wahl eines Jugendreferenten auf der Tagesordnung steht und dieser ein Alter von 35 Jahre nicht überschritten haben darf. Nach kurzer Diskussion wird als Jugendreferent einstimmig mit

## **Beschluss 40/2012**

gewählt: Kerstin Blümel  
Kerstin Blümel nimmt die Wahl an.

11. Entsendung von 2 Mitgliedern in den Feuerwehrbeirat  
Der Bürgermeister berichtet, dass laut Feuerwehrgesetz 2 Mitglieder in den Feuerwehrbeirat zu entsenden sind. Er schlägt dafür Michael Gossmann und Hans Zeilinger vor. Der Vorschlag wird mit

## **Beschluss 41/2012**

einstimmig angenommen.  
Michael Gossmann nimmt die Wahl an. Von Hans Zeilinger folgt eine schriftliche Zustimmung.

12. Festsetzung der Entschädigung des Gemeindegassiers  
Bürgermeister stellt den Antrag den neuen Gemeindegassier so wie bisher mit 15% der Entschädigung des Bürgermeisters zu entschädigen. Derzeit sind das € 339,10. Nach kurzer Debatte wird der Antrag des Vorsitzenden mit

## **Beschluss 42/2012**

einstimmig angenommen.

13. Anschaffung eines neuen Gemeindefahrzeuges (Pritsche) –  
Auftragsvergabe  
Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeinde für die Citroen-Pritsche kein „57a-Pickerl“ mehr erhält. Für die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges wurden folgende Angebote eingeholt:

### **Autohaus Ebner aus Oeynhaus**

Movano Kipper L2H1 2,3Cdti; 125 PS

3 Seiten Kippaufbau

Cool&Sound Paket

Gitterschutz für Heckleuchten € 26.160- Brutto

### **Toyota Ulrichshofer aus Reisenberg**

Toyota Dyna 100 Pritsch 3,0D-4D 145 DPF; 144 PS

Sonderausstattung: Kipperfunktion, Klimaanlage, Radio € 23.157- Brutto

### **Raiffeisenlagerhaus Guntramsdorf GmbH**

Fiat Ducato Fahrgestell Einzelkabine L2H1 3,3t 115Multijet; 115 PS

Hinterradfederung

Reserverad mit Halterung

SX-Paket

Sonderausstattung: 3-Seiten-Kipper, Typisierung € 30.810- Brutto

### **Nemeth Autohandel GmbH aus Eisenstadt**

Fiat Transporter Ducato F FG 33 L2 115 MJET; 115 PS

Serienausstattung: Radiovorebreitung, Hecktraverse mit Licht, Raucher-Paket, Doppel-Beifahrersitzbank, beheizte Motorentlüftung

Extras: Edelstahl Werkzeugkasten, Typisierung, 3 Seitenkipper € 29.856- Brutto

Der Bürgermeister erklärt, dass auch die Gemeindearbeiter über dieses Thema informiert wurden. Aufgrund der Erfahrung der Gemeinde Leithaprodersdorf mit dem Toyota Dyna Fahrzeug würden sie in diese Richtung tendieren.

Der Bürgermeister stellt den Antrag dem Billigstbieter der Fa. Toyota Ulrichshofer aus Reisenberg den Zuschlag zu erteilen. Herbert Weiss bemerkt, dass auch eine Anhängerkupplung und ein Drehlicht mitbestellt werden sollen.

Nach kurzer Debatte fasst der Gemeinderat einstimmig den

## **Beschluss 43/2012**

die Fa. Toyota Ulrichshofer aus Reisenberg mit der Lieferung eines Pritschenwagens laut Angebot samt Anhängerkupplung und Drehlicht zu beauftragen.

### 14. Schreiben der Abteilung 2, Amt d. Bgld. Landesreg. vom 05.09.2012 betreff Rechnungsabschluss 2011

Das Schreiben der Abteilung 2 des Amtes der Bgld. Landesregierung vom 05.09.2012 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Fragen von Herbert Weiss zum Öffentlichen Defizit und außerplanmäßigen Ausgaben (1/262-728, 1/840-001) werden vom Amtsleiter erläutert.

### 17. Allfälliges

Herbert Weiss bemängelt, dass die Amtstafel beim Leithapark (Fa. Maisburger) nicht auf dem aktuellen Stand ist. Der Bürgermeister begründet dies mit einem defekten Schloss der Amtstafel. Die Reparatur ist noch durchzuführen.

Weiters wird der Wunsch geäußert, die Kundmachung der Sitzungseinladung auch auf der Gemeindehomepage zu veröffentlichen.

Sabine Schroll verweist auf Zigarettenstummeln vor dem Gemeindeamt, ein Aschenbecher könnte Abhilfe schaffen.

Herbert Weiss möchte wissen warum Hr. Fellingner, Gartengasse, bei den Gemeinderatswahlen nicht wählen durfte, bzw. nicht im Wählerverzeichnis erfasst war. Amtsleiter Michael Bauer ist der Sache nach der Wahl nachgegangen. Bei der Auskunftsstelle des zentralen Melderegisters im BMI wurde die Auskunft erteilt, dass Hr. Fellingner im Jahr 2010 von der Gemeinde Pottendorf (die Mitarbeiterin ist bekannt) – wahrscheinlich irrtümlich – abgemeldet wurde (sowohl Nebenwohnsitz in Pottendorf als auch Hauptwohnsitz in Wimpassing). Mittlerweile wurde diese Mitarbeiterin von der Gemeinde Wimpassing aufgefordert die Meldung zu stornieren, womit Hr. Fellingner auch wieder im Melderegister bzw. in der Wählerevidenz aufscheint. Diese Umstände wurden ihm auch persönlich mitgeteilt.

Herbert Weiss bittet um Auskunft über die Vermessungspunkte beim Zufahrtsweg zum neu aufgeschlossenen Baugebiet Mittelberggasse/Siedlung zum alten Ziegelofen (Gasstation). Georg Jelenko bemerkt dazu, dass der Weg durch diverse Arbeiten aufgerissen ist und von den Anrainern nicht immer befahrbar ist. Diese Einmündung zur B16 ist von der Landesstraßenverwaltung nur als Baustellenzufahrt geduldet, die Anrainer müssten durch die Seesiedlung zufahren, so der Bürgermeister.

Georg Jelenko berichtet von einer Wärmepumpe am Ende der Mittelberggasse, die entgegen der Baubewilligung - auf einem Garagendach an der hinteren Grundstücksgrenze aufgestellt wurde. Dies stellt für die Anrainer nicht nur eine zusätzliche Lärmbelästigung dar, sondern stört auch das Ortsbild. Der Bürgermeister erklärt, dass er bereits ein Gutachten von der ausführenden Firma bezüglich der

Einhaltung der Lärmemissionen laut OIB-Richtlinie 5 angefordert hat. Es ist noch abzuklären ob das Anbringen der Wärmepumpe auf dem Garagendach gesetzwidrig bzw. ein separates Bauvorhaben ist.

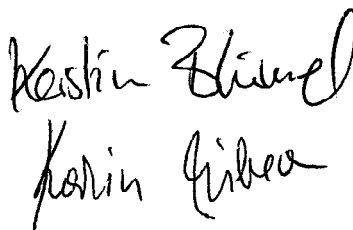
Georg Jelenko bittet noch um Auskunft über den Turnsaal in der Volksschule bzw. ob es hier bereits Planungen gibt. Der Bürgermeister erinnert an den Ankauf des Nachbargrundstückes. Es soll hier langfristig ein Gemeindezentrum samt Turnhalle entstehen.

Nachdem hierzu keine weiteren Wortmeldungen waren, schließt der Vorsitzende um 20.45 Uhr die Sitzung.

Der Schriftführer:  
AM Ing. Michael Bauer



Die Beglaubiger:  
Kerstin Blümel  
Karin Eibeck



Der Bürgermeister:  
Josef Wolowicz

